



<https://biz.ii/2jw3>

ZAHLREICHE FEUERWEHREN NACH STURMTIEF "BENNET" IM EINSATZ

Veröffentlicht am 04.03.2019 um 18:35 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Zu zahlreichen Einsätzen wurden die Freiwilligen Feuerwehren im Altkreis Burgdorf am heutigen Montag, 4. März, von Straßen zu beseitigen.

Am Morgen zog Sturmtief "Bennet" über Burgdorf. Die Windböen nicht Stand. Aber auch größere Schäden zu verfangen, machten den Einsatz der Feuerwehren notwendig. Die Bäume stürzen drohten.

So waren ab etwa 10 Uhr mehrere Ortschaften betroffen. In Burgdorf mussten beispielsweise umgestürzte Bäume beseitigt werden. Burgdorf fuhr nach der ersten Alarmierung zum Einsatz. Ein Baum entwurzelt in Schräglage stand, zudem noch weitere Bäume auch in Otze, wo weitere umgestürzte Bäume zu beseitigen.



In Thönse wurde von den Feuerwehrkräften mit der Unterstützung durch einen Traktor ein umgestürzter Baum entfernt. Unter anderem kamen am Nachmittag auch die Freiwilligen Feuerwehren aus Isernhagen N.B. und Altwarmbüchen zum Einsatz. Im Bereich der Brüssentrift am Ortsausgang von Isernhagen N.B. in Richtung Hannover waren diverse Äste abgebrochen und drohten auf Straße wie auch Rad- und Fußweg zu stürzen. Aus dem Korb der Drehleiter wurden die Äste schnell und sicher entfernt. Für kurze Zeit wurde die Straße für den Einsatz unter der Leitung von Simon Appl voll gesperrt. Nach einer Kontrolle weiterer Bäume in diesem Bereich wurde die Straße wieder freigegeben.

Ebenfalls alarmiert worden war die Freiwillige Feuerwehr Dollbergen, die zu einem umgestürzten Baum in die Gustav-Hennigs-Straße gerufen worden war. Vor Ort wurde hierbei kein Einsatz für die Feuerwehr festgestellt. Es handelte sich um einen bereits liegenden Baum auf einem Privatgrundstück.